

Jahresrückblick von Bürgermeister Hermann Block anlässlich der Jahresabschlussitzung des Rates am 16. Dezember 2009

Rückschau und Ausblick sowie Statistik

Gemeindeentwicklung

Auch in diesem Jahr ist erheblich in das Wachstum der Gemeinde investiert worden. Viel Geld in die Hand genommen wurde für den Erhalt und Aufbau der kommunalen Infrastruktur, vor allem erneut im Bildungssektor. Durch das Konjunkturprogramm unterstützt (Investitionspauschale in Höhe von 238.111,00 € + Eigenanteil der Gemeinde von 46.239,00 € = 284.350,00 €) wurden u.a. nachstehende Maßnahmen durchgeführt:

- Haupt- und Realschule Bösel - Erneuerung der Lehrküche mit Sanierung des Raumes
- St. Martin Grundschule - Erneuerung der Schülertoiletten
- St. Anna Kindergarten - Erneuerung von Teppichboden im Dachgeschoss
- St. Franziskus Kindergarten - Schaffung eines Ausweichraumes zur gemeinsamen Nutzung der beiden Gruppen
- St. Martin Grundschule Bösel - Erneuerung der Fenster zum Innenhof
- Ankauf einer Arbeitsbühne für den Bauhof (steht noch für 2010 aus)

Die Erneuerung der Lehrküche der Haupt- und Realschule mit Sanierung des Raumes (Kostenschätzung 140.000 €) wird dabei in erster Linie aus dem Förderschwerpunkt Schulinfrastruktur; Bau und Ausstattung von Schulen finanziert (80.269,00 €).

Für mobiles Lernen an Allgemeinbildenden Schulen, bestehend aus der erforderlichen Hard – und Software, dem Strom- und Datennetz und dem notwendigen Mobiliar hat die Gemeinde Bösel aus dem Förderschwerpunkt Schulinfrastruktur; Medienausstattung gut 27.000 € erhalten und mit einem Eigenanteil von 4.000 € auf 31.000 € aufgestockt. Rund 20.000,00 € haben die Haupt- und Realschule und insgesamt 11.000,00 € die beiden Grundschulen erhalten.

Durch umfangreiche Bauleitplanung hat die Gemeinde 2009 neue Rahmenbedingungen geschaffen, um Gewerbe in Bösel und Petersdorf anzusiedeln. Mit den Vorbereitungen zur Ausschreibung der Erschließungsarbeiten für das Gewerbegebiet „Glaßdorfer Straße“ wurde bereits begonnen. Der Rat hat in seiner Jahresabschluss-Sitzung im Dezember 2009 eine Verpflichtungsermächtigung von 600.000 € in den 2. Nachtragshaushalt aufgenommen.

Darüber hinaus wird Gemeinde Bösel im nächsten Jahr auch flächenmäßig wachsen – durch die neue Grenzziehung in Edewechterdamm um knapp 8 ha. Im Zuge der Flurbereinigung Altenoythe-Hohefeld reduziert sich das Gemeindegebiet aber wieder um 2,5 ha.

Im Rahmen der landkreisweiten Breitbanderschließung soll in der Gemeinde Bösel der Ortsteil Petersdorf versorgt werden.

Die weitere strukturelle und städtebauliche Entwicklung rund um den Ortskern Bösel wird durch den Arbeitskreis der Dorferneuerung begleitet. Durch das Förderprogramm wird die Gemeinde auch finanziell in die Lage versetzt, neue Akzente im Ortsbild zu setzen.

Kultur, Schule, Sport und Familien (außerhalb Konjunkturprogramm)

- Zweifeld-Sporthalle an der Garreler Straße wird offiziell eingeweiht (März 2009). Mit Gesamtkosten von über 2,8 Mio. € einschließlich der Ausgaben für die Mehrzwecknutzung war der Neubau die größte Investition in der Geschichte der Gemeinde. Die Spendenbereitschaft von Privatpersonen, Gewerbe, Handel und Wirtschaft war vorbildlich. Dem Verein zur Förderung des Sports in der Gemeinde gebührt großer Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit.
- Jamal Frerichs, Biathlet des Bürgerschützenvereins Bösel, erringt bei den Deutschen Meisterschaften in der Disziplin Biathlon-Sprint die Bronzemedaille. Jamal Frerichs und die Mannschaft wurden von Bürgermeister Hermann Block für ihre sportliche Leistung ausgezeichnet.
- Richtfest Neubau Krippe (Oktober 2009) – 1,25 Mio. werden am Standort „St. Raphael“ investiert; die Kirchengemeinde finanziert die Maßnahme vor, die finanzielle Belastung für die Gemeinde wird erst 2010 nach Abzug der Fördermittel wirksam; es verbleibt ein Gemeindeanteil von rund 620.000 €.

- Elternbeiträge für Krippengebühren wurden trotz höherem Kostenaufwand gegenüber Kindergärten auf das Niveau der Elternbeiträge für einen Kindergartenplatz gesenkt.
- Gemeinderat stimmt Einführung eines offenen Ganztagschulangebots der beiden Grundschulen in der Gemeinde zum Schuljahr 2010/2011 zu.

Bau (außerhalb Konjunkturprogramm)

- Der Ausbau der Overlaher Straße (Kreisstraße) wird mit dem 2. Bauabschnitt – ohne Kostenbeteiligung der Gemeinde – fortgesetzt.
- Doppelte Familienförderung für 5 Baugrundstücke in Petersdorf, Tegelerskamp, beschlossen (bis zu 6.000 € bei einem Kaufpreis von 33 € im Baugebiet Sandkamp II)
- Anschaffung Schlepper für Bauhof 60.000 €
- Wertstoffsammelstelle wurde zu Gunsten der Schaffung eines Sportplatzes bei der neuen Sporthalle an den Rand des Gewerbegebietes Osterloh verlegt – Sportplatz bei der neuen Sporthalle wird im Frühjahr angelegt.
- Es wurden die planungsrechtlichen Voraussetzungen für Biogaswärmenetz geschaffen, um öffentliche Gebäude der Gemeinde anzuschließen. Derzeit werden dazu die vertraglichen Grundlagen erstellt.
- Verlegung und Neubau des Regenrückhaltebeckens für die Oberflächenentwässerung des Gewerbegebietes Glasdorfer Straße (rd. 150.000 €)
- Erneuerung eines Teilbereiches des Flachsweges

Verschiedenes

- Eröffnung der Beratungsstelle „Sozialer Wegweiser“ (Januar 2009)
- Amtseinführung von Frau Pfarrerin Meike Wendt (Februar 2009)
- 20-jähriges Bestehen der Erzeugergemeinschaft Bösel (Februar 2009)
- Bürgermeister Hermann Block wird neuer Präsident des Vereins „EURO Bösel e.V.“ (Februar 2009)
- Ernennung des Hauptbrandmeisters Franz-Josef Nording für die Dauer von 6 Jahren zum Gemeindebrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Bösel als Nachfolger von Franz-Josef Lübbe. Nachfolger des stellv. Gemeindebrandmeisters Franz-Josef Nording wird zunächst für zwei Jahre der Erste Hauptfeuerwehrmann Jürgen Schwalm (März/April 2009).

- Die DRK-Bereitschaft Bösel erhält einen neuen Gerätewagen (Kosten: rund 65.000 €; April 2009)
- 50-jähriges Firmenjubiläum August Meiners (Mai 2009)
- Eröffnung des Gardinenfachgeschäftes „Stoffwechsel“ (Juli 2009)
- Pfarrer Norbert Bleker tritt von seinem Amt als Pfarrer der Kirchengemeinde St. Cäcilia Bösel zurück.
- Der ehemalige Geschäftsführer und Präsident des Vereins „EURO Bösel e. V.“ wird zum Ehrenpräsident ernannt (September 2009).
- Albert Rüsenschmidt erhält den Borsla Preis (Literaturpreis zum Erhalt der plattdeutschen Sprache; November 2009)
- Neuer Internetauftritt der Gemeinde Bösel (Dezember 2009)
- Bezirksvorsteher werden aus ihrer ehrenamtlichen Aufgabe verabschiedet und zu Ehren-Bezirksvorsteher der Gemeinde Bösel ernannt (Dezember 2009)

Zahlen, Daten, Fakten

a) Einwohnerentwicklung

Einwohner 31.12.1995 = 7.055
 Einwohner 31.12.1996 = 7.057
 Einwohner 31.12.1997 = 7.169
 Einwohner 31.12.1998 = 7.205
 Einwohner 31.12.1999 = 7.282
 Einwohner 31.12.2000 = 7.384
 Einwohner 31.12.2001 = 7.428
 Einwohner 31.12.2002 = 7.588
 Einwohner 31.12.2003 = 7.662
 Einwohner 31.12.2004 = 7.718
 Einwohner 31.12.2005 = 7.760
 Einwohner 31.12.2006 = 7.767
 Einwohner 31.12.2007 = 7.769
 Einwohner 31.12.2008 = 7.714
 Einwohner 16.12.2009 = 7.748

Geburten: 01.01.2009 – 16.12.2009 = 69
 - 33 Mädchen und 37 Jungen -
 (gegenüber Vorjahr - 3)

Sterbefälle: 01.01.2009 – 16.12.2009 = 59
 (gegenüber Vorjahr - 6)

Geburtenüberschuss bis 16.12.2009 = 10

Eheschließungen:
 01.01.2009 – 16.12.2009 = 28 (noch 2 angemeldet bis Jahres-
 ende)
 (gegenüber Vorjahr - 6)

Älteste Einwohnerin: Rosalia Pille (03.06.1910)

Jüngster Einwohner: Clemens Ronnebaum (26.11.2009)

b) Jubiläen/Ehrungen und Ähnliches

Alters- und Ehejubilare 2009:

80-jährige	38 Jubilare	(gegenüber Vorjahr + 6)
85-jährige	16 Jubilare	(gegenüber Vorjahr - 4)
90-jährige	6 Jubilare	(gegenüber Vorjahr + 2)
96-jährige	1 Jubilar	(gegenüber Vorjahr - 4)
97-jährige	3 Jubilare	
99-jährige	1 Jubilar	

Goldene Hochzeiten: 23 Ehejubilare (gegenüber Vorjahr + 9)

Diamantene Hochzeiten: keine (gegenüber Vorjahr – 3)

Eiserne Hochzeiten: keine (gegenüber Vorjahr – 1)

c) Bauanträge (16.12.08 bis 11.12.09)

Neubau Einfamilienwohnhäuser	5
An-, Um-, Ausbau von Ein-/Zweifamilienwohnhäusern	9
Neubau Geschäftshäuser/gewerbl. Nutzung	5
Biogasanlagen	2
Neubau landw. Bauvorhaben	25
An-, Um-, Ausbau landw. Bauvorhaben	18
Nutzungsänderungen	11
Sonstige Bauvorhaben	9
Verlängerung Baugenehmigung	<u>2</u>
zusammen	86

(2008 : 76)

Bauanzeigen nach § 69 a (baugenehmigungsfreie Vorhaben)

Neubau Einfamilienwohnhäuser	4
Neubau Zweifamilienwohnhäuser	--
Neubau Mehrfamilienwohnhäuser	--
Sonstige Bauvorhaben	--
zusammen	4

(2008 : 3)

Kurzer Ausblick

- Die wirtschaftlichen und finanziellen Rahmenbedingungen für 2010 geben Anlass zur Sorge. Die Weltwirtschaftskrise wird im nächsten Jahr im Haushalt der Gemeinde deutlich spürbar. Der Etat der Gemeinde wird 2010 erstmals doppisch (d. h. in kaufmännischer Anlehnung) aufgestellt.
- Die Sanierung der alten Sporthalle wird ein großer finanzieller Kraftakt trotz einer Landesförderung von 250.000 € werden. Insgesamt sind für die Baumaßnahme 850.000 € veranschlagt.
- Das Einzelhandelskonzept und die Dorferneuerung werden als Thema für die Ratsarbeit erhalten bleiben – ebenso wie die Entschärfung des Unfallschwerpunktes „ Kreuzungsbereich Friesoyther Straße/Eschstraße/Am Pool.

Abschließend wünsche ich allen geruhsame Feiertage und alles Gute für das Jahr 2010.